

Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 22. Dezember 2022

Nummer 51/52 | Jahrgang 2022



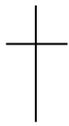
Rückblick des Jahres in Bildern Kirchhausen ist stets in Bewegung



Das Bürgeramt, der Bezirksbeirat sowie die Kirchhausener Vereine und Institutionen wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern Kirchhausens ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2023, vor allem Gesundheit, neue Hoffnung, neue Gedanken sowie neue Wege zum Ziel.

Bitte beachten!

Die nächste Ausgabe der Ortsnachrichten Kirchhausen erscheint am 12. Januar 2023.
Redaktionsschluss für die erste Ausgabe im neuen Jahr ist Dienstag, 10. Januar 2023, 9.00 Uhr.



Nachruf für den verstorbenen Ehrenritter Linus Gärtner

In der Vorweihnachtszeit, am 13. Dezember 2022 verstarb unser sehr geschätzter Ehrenritter Linus Gärtner im begnadeten Alter von 88 Jahren. Mit großem Schmerz, aber in voller Dankbarkeit nahm das Ortskartell-Kirchhausen und die Ehrenritter Abschied von dem Ehrenritter Linus Gärtner, der stets ein umfassendes, starkes Interesse am kulturellen Leben seines Stadtteils Kirchhausen hatte.

Er war eine echter Kirchhäusener, fest verwurzelt im Stadtteil, eine anerkannte Persönlichkeit, der seinen Stadtteil liebte. In vielfältiger Weise hat er sich im Laufe seines Lebens in anspruchsvollen Ehrenämtern engagiert.

In jungen Jahren hat er mit Leib und Seele Theater gespielt und sich als Jugendführer engagiert. In den 50iger Jahren ist er in den Cäcilienchor eingetreten und war dort lange Jahre der 2. Vorsitzender. In der Kirche engagierte er sich seit 1976. Dort war er zuständig für verschiedene liturgische Dienste wie z.B. Lektor, Eucharistiehelfer und Wortgottesdienstleiter. Außerdem war er 15 Jahre lang der 2. Vorsitzender im Kirchengemeinderat. Voller Verantwortung führte er über 20 Jahre seine Aufgabe als Schöffe beim Schöffengericht Heilbronn aus.

Auch bei den Harmonikafreunden und im Ortskartell war er vielseitig aktiv.

So war er als Amtmann ab 1987 das Aushängeschild und jahrelang prägend eine feste Institution bei den Schlossfesten. Immer in Begleitung seiner Amtmannstöchter Susanne und Simone. Nie hat er über die Anstrengung bei den unterschiedlichen Witterungsverhältnissen geklagt. Nie war ihm etwas zu viel, er stand immer für diese Aufgabe bereit. An dieser Stelle auch an die Familien, die auf so manches verzichten mussten, ein herzliches Dankeschön.

Für diese Herausforderung und seine wertvolle Tätigkeit für das Ortskartell-Kirchhausen wurde er 2001 feierlich in die Riege der Ehrenritter von Kirchhausen aufgenommen, was ihn mit großem Stolz erfüllte. Be-

reits 1996 wurde er für sein vielfältiges Engagement mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Tröstlich für uns ist, dass der Verstorbene ein erfülltes und wertschaffendes Leben für die Gemeinschaft gelebt hat.

Sein Engagement, seine Leidenschaft war stets orientiert dem Stadtteil zu dienen, die Gemeinschaft der örtlichen Kultur zu stärken und ein Miteinander aller zu erreichen.

Dem Verstorbenen gelten unsere aufrichtige Ehrerbietung, unseren hohen Respekt und eine noch größere Dankbarkeit. Die Spuren seiner vorbildlichen Mitwirkung und seine menschliche Art sind sein bleibendes Vermächtnis, das uns immer an ihn erinnern wird.

Der betroffenen Familie und den Angehörigen des Verstorbenen gilt unsere herzliche Anteilnahme verbunden mit der Hoffnung, diesen Schmerz des Todes vom Ehemann, Vater und Opa auch als bindender Familienmittelpunkt ertragen zu können.

Ehrenritter und Ortskartell Kirchhausen



Mitteilungen des Bürgeramtes



**Abfuhrtermin
Gelbe Tonne/Gelber Sack**
Montag, 09.01.23

Biotonne, Restmüll 2- und 4-wöchentlich,

Biotonne am Donnerstag, 29.12.2022

Restmüll am Mittwoch, 04.01.2023

Biotonne am Mittwoch, 11.01.2023.

600 Euro Belohnung

Zeugen gesucht!

Jeder hat mittlerweile die K74-Schmierereien durch den Ort wahrgenommen. An einem einfachen Streich oder Spaß geht eine solche Sachbeschädigung vorbei. Viele Gebäude und Gewerke im Stadtteil sind betroffen. Eine Reinigung und Instandsetzung kostet insgesamt viele tausend Euro. Deshalb bitten wir dringend um Ihre Mithilfe die Täter zu fassen. Für sachdienliche Hinweise, die zur Überführung der oder des Täters führt werden deshalb von der Stadt Heilbronn zusammen mit der katholischen Gesamtkirchenpflege 600 € ausgesetzt.

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Grünabfallcontainer: hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlosstr. 147

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2022

Recyclinghof Kirchhausen: Ernst-Abbé-Straße 23
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Apotheke: Schlossapotheke, Schlosstr. 61 Tel. 90 1234

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05
Sprechstunden: Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr u. 14 – 18 Uhr, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 902453, Mob. 01 60/58435 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

Corona-Hotline der Stadt Heilbronn: **07131 / 56-4929**
Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr; Fr. 8.00 – 12.30 Uhr

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-2100
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlosstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71 Mobil 01 73/7007997

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof: während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/79795-3
Fax 071 31/79795-59
Mobil 01 72/653 30 37

Rufbereitschaft

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlosstr. 36 Tel. 071 31/741 6001
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 8125
Ev. Pfarramt Biberach
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 07131/56-3728
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 07131/56-163728

Jugendtreff Kirchhausen Tel. 1413

Kindergarten
Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 07131/741 61 00

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.

Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30
Frankenbacher Str. 24 – 26,
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur/Busfahrkartenverkauf:
Getränke Mohr, Schlosstr. 48 Tel. 912 61 11
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 4560
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Telefonseelsorge 0800/1110111

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-2588
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8 Tel. 94094
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 0711/7877712

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 071 31/888 86 60
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen Tel. 071 31/164251
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Bitte melden Sie sich beim Bürgeramt Kirchhausen, Tel. 7044 wenn Sie etwas beobachtet haben.
Ihr Bürgeramt Kirchhausen

Stadt verleiht Rollstühle für bestimmte Fälle

Aufstellung an fünf Standorten in Heilbronn

Die Stadt Heilbronn verleiht kostenfrei Rollstühle an Personen mit Geheinschränkungen, die der Rotary Club Heilbronn-Unterland am Internationalen Tag der menschlichen Solidarität (20. Dezember) an die Stadt Heilbronn übergeben hat – verbunden mit der Auflage, sie den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung zu stellen. Die Rollstühle stammen aus der Zeit der

Bundesgartenschau 2019, coronabedingt musste eine offizielle Übergabe allerdings mehrfach verschoben werden.

„Wir werden die Rollstühle an verschiedenen Standorten platzieren und unbürokratisch verleihen“, verspricht Oberbürgermeister Harry Mergel bei der Übergabe im Rathaus. Die Einsatzmöglichkeiten können dabei vielseitig sein: Etwa ein Rundgang durch ein Quartier, bei dem die Wege zu weit sind, um sie zu Fuß zu bewältigen. Oder es kann sich eine Person im Quartier zum Beispiel wegen einer Operation schlecht bewegen und benötigt vorübergehend einen Rollstuhl. Oder es ist ein Besuch im Stadtarchiv geplant, doch für einen ungetrübten Besuch wäre das Verweilen vor den Exponaten zu mühsam. Aufgestellt werden die Rollstühle im Stadtarchiv, im Quartierszentrum Heilbronner Süden, im Begegnungszentrum Neckarbogen und im Quartierszentrum Augärtle. Über das Augärtle wird auch eine Versorgung in den städtischen Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünften koordiniert. Ein Rollstuhl verbleibt im Rathaus.

Verschiedene Angebote, um Barrieren abzubauen

„Das neue Angebot reiht sich ein in eine Vielzahl von Angeboten, mit denen wir als Stadt Barrieren in Heilbronn abbauen wollen“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner. „So befinden sich in allen unseren bürgernahen Ämtern Höranlagen, die Menschen, die eine Hörhilfe tragen, das Verstehen erleichtern.“ Zudem würden viele städtische Veranstaltungen in Gebäuden-

sprache übersetzt, unter anderem auch der bevorstehende Bürgerempfang am 6. Januar in der Harmonie.

Außerdem befindet sich im Rathaus ein taktiler Wegeplan, alle Türschilder sind dank Braille- und taktiler Schrift ertastbar.

Die Webseite der Stadt ist ebenfalls barrierefrei, sie verfügt über Informationen in Leichter Sprache und in Gebärdensprache.

Weitere Informationen über Barrierefreiheit und Inklusion in Heilbronn sind unter www.heilbronn.de/inklusion online. Ansprechpartnerin zum Rollstuhlverleih ist Inklusionsbeauftragte Irina Richter die erreichbar ist unter Telefon 07131/56-3728, per Fax: 07131/56-163728, E-Mail: irina.richter@heilbronn.de und über Skype: Inklusionsbeauftragte Stadt Heilbronn.



Übergabe im Rathaus (v.l.n.r.): Bürgermeisterin Agnes Christner und Oberbürgermeister Harry Mergel nehmen die früheren BUGA-Rollstühle aus den Händen von Hartmut Lichdi und Gerhard Schwinghammer vom Rotary Club Heilbronn-Unterland in Empfang.

Adventsfenster



Mit dem Adventsfenster des Bürgeramts wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten!

OB-Weihnachtsbrief geht um die Welt

Versand in 25 Länder

Weihnachtspost von Oberbürgermeister Harry Mergel bekommen dieser Tage viele Heilbronnerinnen und Heilbronner, die im Ausland leben. In seinem traditionellen Weihnachtsbrief informiert der OB über die wichtigsten Ereignisse des zurückliegenden Jahres 2022 in der früheren Heimatstadt. Der Brief wird in 25 Länder verschickt, die meisten Exemplare gehen in die USA (168), in die Schweiz (23) und nach Kanada (22).

Auch in Heilbronn wird der mit einer Auflage von 1000 Exemplaren gedruckte Weihnachtsbrief kostenfrei verteilt. Er liegt unter anderem in den Bürgerämtern, in der Tourist-Info, Kaiserstraße 17, in der Stadtbibliothek und in der Volkshochschule Heilbronn aus. Zudem ist der Brief auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/weihnachtsbrief zu finden.

Anpassung der Wasserpreise zum 01.01.2023

Der Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung (BWW) hat aufgrund der wachsenden Energiekosten die Wasserbezugspreise deutlich erhöht. Die Erhöhung beläuft sich für die Stadtwerke Heilbronn auf über 25 %. Als Grund gab die BWW die stark gestiegenen Stromkosten für die Wasseraufbereitung und den Betrieb der Pumpen an, welche jährlich über 130 Millionen Kubikmeter Wasser befördern. Die Stadt Heilbronn bezieht ca. 82 % der benötigten Wassermenge von der Bodensee-Wasserversorgung, lediglich 18 % der Wasserversorgung können durch Brunnen und Quellen im Stadtgebiet gedeckt werden.

Die gestiegenen Bezugskosten von Seiten der BWW aber auch die stark erhöhten eigenen Strombezugskosten machen eine Weitergabe der Kostensteigerung notwendig. Die Stadtwerke Heilbronn erhöhen zum 01.01.2023 den Arbeitspreis von 2,46 EUR/m³ brutto auf 2,73 EUR/m³ brutto. Der Arbeitspreis wurde zuletzt im Jahr 2019 angepasst. Zudem wird der von der Zählergröße verbrauchsmengenunabhängige Grundpreis erhöht. Für einen durchschnittlichen 4-Personen-Haushalt mit einem in Einfamilienhäusern üblichen 2,5 QN Wasserzähler ergibt sich somit eine durchschnittliche Mehrbelastung von ca. 72 € im Jahr.

Zählergröße	Grundpreis brutto 2022 (EUR/Jahr)	Grundpreis brutto 2023 (EUR/Jahr)
QN= 2,5	43,34	65,10
QN= 6	72,23	108,43
QN= 10	118,77	178,16
QN= 15	499,16	748,83
QN= 40	711,02	1.066,62
QN= 60	828,18	1.242,27
QN= 150	1.312,89	1.969,34

Arbeitspreis /m ³ brutto 2019 bis 2022	Arbeitspreis /m ³ brutto 2023
2,46 EUR	2,73 EUR

Ausführliche Informationen auch unter: <https://www.stadtwerke-heilbronn.de/sw/wasserversorgung/wasserpreise.php>.

Öffnungszeiten an den Feiertagen

Bereitschaftsdienste eingerichtet

Die Ämter und Betriebe der Stadt Heilbronn sind vom 24. bis 26. Dezember sowie vom 31. Dezember bis 1. Januar und am 6. Januar geschlossen. Folgende Bereitschaftsdienste sind eingerichtet:

Auf dem **Hauptfriedhof** ist der Bereitschaftsdienst der Friedhofsverwaltung am 25. und 26. Dezember sowie am 1. Januar jeweils von 10 bis 12 Uhr Ansprechpartner.

Die **Heilbronner Versorgungs GmbH** hat am 24. und 31. Dezember sowie an den Sonn- und Feiertagen geschlossen. Außerhalb der Dienstzeiten ist durchgängig ein Bereitschaftsdienst eingerichtet, der bei Störungen in der Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung unter Telefon 07131/56-2588 erreichbar ist.

Die Bereiche **Kanalbetrieb** und **Kläranlage** sind bis auf Sonn- und Feiertage durchgängig geöffnet. Die Leitstelle der Kläranlage ist unter Telefon 07131/56-4300 zu erreichen.

Die **Stabsstelle Chancengerechtigkeit** ist vom 27. Dezember bis einschließlich 8. Januar nicht besetzt. Ein Bereitschaftsdienst ist nicht eingerichtet. In sehr dringenden Fällen kann eine E-Mail an: chancengerechtigkeit@heilbronn.de gerichtet werden, hier sind zeitverzögert Rückmeldungen möglich.

Die Öffnungszeiten bei den einzelnen städtischen Ämtern und Betrieben ändern sich wie folgt:

Die **Stadtbibliothek** im Ausweichquartier in der Dammstraße 14 ist zusätzlich zu den Feiertagen am 24. und 31. Dezember sowie am 7. Januar geschlossen. Die Zweigstellen in Böckingen und Biberach sind während der Schulferien vom

21. Dezember bis 8. Januar geschlossen. In dieser Zeit pausiert auch die Fahrbibliothek „robi“.

Das Büro des **Literaturhauses Heilbronn** ist vom 24. Dezember bis 8. Januar geschlossen.

Im **Stadtarchiv** ist der Lese- und Forschungssaal vom 24. Dezember bis 1. Januar geschlossen und ab 2. Januar wieder geöffnet. Die Ausstellungen des Stadtarchivs sind wie folgt geöffnet: 27. Dezember, 10 bis 19 Uhr; 28. bis 30. Dezember, 10 bis 17 Uhr; 1. Januar, 10 bis 17 Uhr. Ab 3. Januar ist wieder regulär geöffnet.

Das **Museum im Deutschhof** sowie die **Kunsthalle Vogelmann** bleiben vom 24. bis 26. Dezember sowie am 31. Dezember geschlossen. An den Feiertagen 1. und 6. Januar ist geöffnet.

Das **Freizeit- und Solebad Soleo** ist am 24. und 25. Dezember sowie am 31. Dezember und 1. Januar geschlossen. An den Feiertagen 26. Dezember und 6. Januar ist von 8 bis 21 Uhr geöffnet. Die Saunalandschaft bleibt aus Energiespargründen noch bis zum 4. Januar geschlossen. Ab 5. Januar wird die Saunalandschaft vorerst von donnerstags bis sonntags wieder öffnen. Das **Hallenbad Biberach** bleibt vom 24. bis 26. Dezember, am 31. Dezember sowie am 1. und 6. Januar geschlossen. Das **Geodaten-Zentrum vom Vermessungs- und Katasteramt** ist vom 24. Dezember bis 1. Januar nicht erreichbar.

Das **Kundencenter Energiestandort Heilbronn** ist vom 23. Dezember bis 6. Januar geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen telefonischen Servicezeiten.

Die **Recyclinghof Plus** und die **Deponie Vogelsang im Entsorgungszentrum Heilbronn** sowie alle anderen **städtischen Recyclinghöfe** sind am 24. und 31. Dezember sowie an den Feiertagen geschlossen.

Beim **Busverkehr** gilt am 24. Dezember Samstagsverkehr bis 18.15/18.17 Uhr, letzte Fahrt ab Allee/Post bzw. Harmonie. Am 25. und 26. Dezember gilt Sonntagsverkehr. Am 31. Dezember gilt Samstagsverkehr bis 21.45/21.47 Uhr, letzte Fahrt ab Allee/Post bzw. Harmonie. Am 1. Januar gilt Sonntagsverkehr. Vom 21. Dezember bis einschließlich 5. Januar werden die Fahrten der Stadtbushlinie 5 sowie alle mit „S“ gekennzeichneten Fahrten der Linien 8, 11 und 64 nicht gefahren.

Bei der **Stadtbahn** gilt am 24. und 31. Dezember Samstagsverkehr. Am 25. und 26. Dezember sowie am 1. und 6. Januar gilt Sonntagsverkehr.

Die **On-demand-Angebote des „buddy“-Shuttles** gibt es jeweils ab 0 Uhr in den Nächten auf 24. bis 26. Dezember, 31. Dezember und 1. Januar sowie 6. bis 8. Januar. Nähere Informationen hierzu gibt es in der SWHN-App sowie unter www.stadtwerke-heilbronn.de.

Die **Tourist-Information** bleibt vom 24. bis 26. Dezember, vom 31. Dezember bis 3. Januar sowie am 6. Januar geschlossen.

Das **Science Center experimenta** ist am 26. Dezember von 10 bis 18 Uhr sowie vom 27. bis 30. Dezember von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Am 24. und 25. Dezember sowie am 31. Dezember und 1. Januar ist die experimenta geschlossen.

Sonderöffnungszeiten Heilbronner Bäder über die Feiertage

Pressemitteilung/Stadtwerke Heilbronn

An den Feiertagen über den Jahreswechsel 2022/2023 haben die Heilbronner Bäder wie folgt geöffnet:

Sonderöffnungszeiten Soleo Freizeitbad über die Feiertage: 24.12.2022 geschlossen; 25.12.2022 geschlossen; 26.12.2022 8.00 bis 21.00 Uhr; 31.12.2022 geschlossen; 01.01.2023 geschlossen; 02.01.2023 13.00 bis 21.00 Uhr; 06.01.2023 8.00 bis 21.00 Uhr.

Öffnungszeiten Soleo Sauna über die Feiertage:

geöffnet ab 05.01.2023

Do. bis Sa.: 9.00 bis 22.00 Uhr; So./Feiertag: 9.00 bis 21.00 Uhr; 06.01.2023 9.00 bis 21.00 Uhr.

Sonderöffnungszeiten Hallenbad Biberach über die Feiertage:

24.12.2022 geschlossen; 25.12.2022 geschlossen; 26.12.2022 geschlossen; 31.12.2022 geschlossen; 01.01.2023 geschlossen; 06.01.2023 geschlossen.

An den übrigen Tagen gelten die regulären Öffnungszeiten.

Gutscheine für die Heilbronner Bäder sind zu den Öffnungszeiten an den Bäderekassen oder online unter www.heilbronner-baeder.de erhältlich.

Ausführliche Informationen unter www.heilbronner-baeder.de.

Radschulwegpläne für sichere Schulwege

Stadt arbeitet mit Schulen zusammen und zeichnet Mitarbeit aus

Schulwegpläne, auf denen sichere Routen zu den Heilbronner Grundschulen eingezeichnet sind, gibt es schon lange. Nun wird das städtische Amt für Straßenwesen auch für alle weiterführenden Schulen Radschulwegpläne erstellen. Drei Schulen, die sich bei den Vorarbeiten besonders engagiert haben, wurden jetzt von Bürgermeister Andreas Ringle ausgezeichnet. Laut dem Erlass „Sicherer Schulweg“ des Innenministeriums Baden-Württemberg sind für alle Grundschulen Gehschulwegpläne sowie für alle weiterführenden Schulen Geh- und Radschulwegpläne zu erstellen. Dafür hat das Land Baden-Württemberg den Schulen und Kommunen einen digitalen Schulwegplaner zur Verfügung gestellt. Dieser Planer ähnelt einem digitalen Stadtplan, in dem zunächst die Schülerinnen und Schüler ihren Schulweg einzeichnen und Problemstellen markieren sollen. In einem zweiten Schritt sind dann die Kommunen, in Heilbronn das Amt für Straßenwesen, gefordert, die von den Schülerinnen und Schülern eingetragenen Daten auszuwerten sowie anschließend empfohlene Radschulwege auszuweisen.

Um den Schulen die Arbeit zu vereinfachen, hat das Amt für Straßenwesen den Schulen zunächst Schulungen angeboten, wie der Schulwegplaner am besten genutzt werden kann. Insgesamt neun Heilbronner Schulen sind dem gemeinsamen Aufruf vom Amt für Straßenwesen und Schul-, Kultur- und Sportamt gefolgt, sich an den Vorarbeiten für die Erstellung der Pläne zu beteiligen. Dabei haben rund 270 Schülerinnen und Schüler über 440 Wege hinterlegt. Dabei haben sie auch wichtige Hinweise gegeben, wo sie Gefahrenstellen oder Verbesserungsbedarf sehen.

Drei Heilbronner Schulen waren dabei besonders aktiv und werden deshalb dafür belohnt. Den ersten Preis, eine Radservicestation im Wert von 3000 Euro mit Werkzeugen und kleinem Kompressor zum schnellen Luftpumpen, erhält die Wartbergschule. Den zweiten Preis, Warnwesten, um im Dunkeln besser gesehen zu werden, im Wert von 1000 Euro, hat sich die Pestalozzischule verdient. Und den dritten Preis, mit kleinen Snacks gefüllte Frühstückstüten für die Schülerschaft im Wert von 500 Euro, hat die Heinrich-von-Kleist-Realschule gewonnen.

„Wir sind den Schülerinnen und Schülern sehr dankbar für ihre Hinweise zu ihren Schulwegen und werden diese auch nutzen, um Verbesserungen vorzunehmen“, sagte Ringle bei der Preisverleihung im Technischen Rathaus. „Alle Kinder sollen sich auf ihrem Schulweg sicher fühlen, das ist uns ein wichtiges Anliegen.“

Waren zunächst die Realschulen, Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren aufgefordert, sich an der Erstellung der Pläne zu beteiligen, sind in einer nächsten Runde die Gymnasien und Schulen in privater Trägerschaft aufgerufen. In der ersten Runde haben neben der Wartbergschule, der Pestalozzischule und der Heinrich-von-Kleist-Realschule die Dammrealschule, die Elly-Heuss-Knapp Gemeinschaftsschule, die Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule, die Helene-Lange-Realschule und die Luise-Bronner-Realschule mitgemacht.

Wenn alle Schulen die Vorarbeiten abgeschlossen haben, wird das Amt für Straßenwesen für alle weiterführenden Schulen professionelle Radschulwegpläne erstellen. Dazu wird das Amt die von den Schülerinnen und Schülern eingetragenen Daten auswerten sowie anschließend empfohlene Radschulwege ausweisen und auf Problemstellen hinweisen. „Und natürlich geht es uns auch darum, eventuelle Missstände schnellstmöglich zu beseitigen“, so Bürgermeister Ringle.



Frühstückstüten, Warnwesten und eine Radservicestation – damit hat Bürgermeister Andreas Ringle (r.) drei Schulen für ihre besonders engagierte Mitarbeit an den Heilbronner Radschulwegplänen ausgezeichnet. Foto: Stadt Heilbronn

Heilbronner Eltern-Multiplikatoren gesucht

Neue Qualifizierungsrunde für ehrenamtliche Übersetzer

Die Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken gGmbH (aim) startet ab dem 28. Februar 2023 in Kooperation mit dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn einen neuen Qualifizierungskurs für Heilbronner Eltern-Multiplikatoren.

Die Heilbronner Eltern-Multiplikatoren übersetzen bei Gesprächen in Schulen, Kindergärten und Kindertagesstätten für zugewanderte Eltern, die Unterstützung in ihrer Muttersprache brauchen. Mit ihren unterschiedlichen Schul- und Lernerfahrungen können sie in ihrer Rolle sprachliche und kulturelle Hindernisse für alle Beteiligten im Bildungssystem ausräumen. Außerdem informieren sie die Eltern über das baden-württembergische Schulsystem, das oftmals ganz anders ist, als das im Herkunftsland.

In sieben Modulen werden den Teilnehmenden Kenntnisse über das Schulsystem sowie über Wissensvermittlung, Gesprächsführung, Konfliktbewältigung und Präsentationstechniken vermittelt. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Ehrenamtlichen für ihre Einsätze eine Aufwandsentschädigung.

Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenlos. Im Anschluss besteht die Möglichkeit an weiteren Qualifizierungen teilzunehmen, die den Einsatzbereich erweitern.

INFO: Wer Eltern-Multiplikator werden möchte oder weitere Fragen zum Lehrgang hat, wendet sich an Frau Serpil Seven unter Telefon 07131/56-4537 oder per E-Mail an serpil.seven@heilbronn.de.

Kreis der Wohngeldempfänger wächst

Wohngeldstelle bereitet sich auf mehr Anträge vor

Die große Wohngeldreform der Bundesregierung tritt zum 1. Januar 2023 in Kraft. Dabei werden die Einkommensgrenzen erheblich angehoben sowie eine Heizkosten- und eine Klimakomponente eingeführt. „Insgesamt werden deutlich mehr Haushalte Anspruch auf Wohngeld bekommen“, sagt Achim Bocher, Leiter des Amtes für Familie, Jugend und Senioren. „Wir rechnen mit etwa drei Mal so vielen Antragsberechtigten wie bisher und bereiten uns so gut es in der Kürze der Zeit geht vor.“ Das neue Gesetz hat erst am 25. November den Bundesrat passiert.

Anspruch auf das staatliche Wohngeld haben grundsätzlich nicht nur Mieter, sondern auch Eigentümer, die nur ein geringes Einkommen haben. Auch (Pflege-)Heimbewohner oder Studierende, die kein Bafög erhalten, können gegebenenfalls Wohngeld bekommen. Ob und wie viel Wohngeld gezahlt wird, wird individuell von der Wohngeldstelle berechnet. Ausschlaggebend sind die Anzahl der Haushaltsmitglieder, die Höhe des Gesamteinkommens und die Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. die Belastung aus Bewirtschaftung und Kapitaldienst.

Zu der wohngeldfähigen Miete gehören die Brutto-Kaltmiete, das heißt die Miete für den Wohnraum und „kalte“ Nebenkosten wie Wasser, Abwasser, Abfallgebühren und Schornsteinfegergebühren. „Warme“ Nebenkosten wie Gas, Haushaltsstrom, Abschläge für Warmwasser und Heizung können nicht berücksichtigt werden. Allerdings wird bei der Wohngeld-

berechnung eine pauschale Heizkostenkomponente berücksichtigt, sodass diesen Kosten teilweise Rechnung getragen wird.

Die Stadt Heilbronn ist der Mietenstufe IV zugeordnet. Die Höchstbeträge für die berücksichtigungsfähige Brutto-Kaltmiete in dieser Mietenstufe liegen bei einem Haushaltsmitglied bei 491 Euro, bei zwei Haushaltsmitgliedern bei 595 Euro, bei drei bei 708 Euro, bei vier bei 825 Euro und bei fünf bei 944 Euro. Für jedes weitere Haushaltsmitglied werden 114 Euro angerechnet.

Das Bundesbauministerium geht davon aus, dass die Erhöhung des Wohngeldes im Jahr 2023 für die bisherigen Wohngeldhaushalte zu einer durchschnittlichen Erhöhung des Wohngeldes um rund 190 Euro pro Monat führt. Erhält ein Wohngeldhaushalt bisher durchschnittlich rund 180 Euro pro Monat, werden es nach der Reform voraussichtlich rund 370 Euro pro Monat sein.

Weitere Infos und Antragsformulare gibt es unter www.heilbronn.de/wohngeld. Außerdem sind Anträge bei allen Bürgerämtern und beim Amt für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn erhältlich. Ein formloser Antrag zur Fristwahrung ist auch telefonisch oder per E-Mail an wohngeld@heilbronn.de möglich. Grundsätzlich wird Wohngeld ab dem Monat geprüft, in dem der Antrag bei der Behörde eingeht.

Bürgergeld ersetzt Arbeitslosengeld II

Auswirkungen auch auf Grundsicherung und Hilfe zum Lebensunterhalt

Zum 1. Januar löst das Bürgergeld zum einen das bisherige Arbeitslosengeld II, welches auch unter dem Namen „Hartz IV“ bekannt ist, ab. Zum anderen wirkt sich die Einführung des Bürgergeldes auch auf die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie auf die Hilfe zum Lebensunterhalt aus. Auch für Menschen, die diese Leistungen beziehen, sieht das Bürgergeld-Gesetz neue Regelungen vor.

Das Praktische ist, wer schon bisher Anspruch auf Arbeitslosengeld II und Sozialgeld, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder auf Hilfe zum Lebensunterhalt hatte, wird das neue Bürgergeld automatisch erhalten. In diesem Fall müssen also keine neuen Anträge gestellt werden.

Für alle Empfänger von Bürgergeld erhöhen sich die Regelsätze zum 1. Januar 2023 wie folgt. Diese liegen für Alleinstehende und Alleinerziehende dann bei 502 Euro. Volljährige Partner bzw. Partnerinnen erhalten 451 Euro. Volljährige unter 25 Jahre im Haushalt der Eltern bekommen 402 Euro, Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahre 420 Euro, Kinder von sechs bis 13 Jahre 348 Euro und Kinder bis fünf Jahre 318 Euro.

Mitte des Jahres werden im SGB II die Möglichkeiten zu Weiterbildung und Qualifizierung verbessert. Außerdem werden durch höhere Freibeträge Menschen mit Arbeit mehr Geld zur Verfügung haben als ohne.

Karenzeiten für Wohnungen und Vermögen

Im ersten Jahr des Leistungsbezugs werden die Kosten der Unterkunft in der tatsächlichen Höhe übernommen (sogenannte Karenzzeit). Erst ab dem zweiten Jahr wird geprüft, ob die Kosten der Unterkunft angemessen sind und ein Kostenenkungsverfahren erforderlich wird.

In der Karenzzeit steigt mit der Einführung des Bürgergeldes auch die Grenze des sogenannten Schonvermögens. Für ALG-II-Beziehende steigt dieses auf 40.000 Euro für die leistungsberechtigte Person und 15.000 Euro für jede weitere in dieser Bedarfsgemeinschaft lebende Person. Für Personen, die Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt beziehen, erhöht sich das geschützte Vermögen von 5.000 auf künftig 10.000 Euro. Dies bedeutet: Vermögen bis zu dieser Freigrenze bleibt unangetastet.

Zahl der Anspruchsberechtigten steigt

Durch das Bürgergeld-Gesetz haben mehr Menschen einen Anspruch auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II und dem Sozialgesetzbuch XII. Es ist daher anzunehmen, dass die Zahl der Anträge und Beratungsgespräche steigt. „Das kann in der Folge leider zu längeren Bearbeitungszeiten führen. Hierfür bitten wir um Verständnis und Geduld“, sagt Achim Bocher, Leiter des Amtes für Familie, Jugend und Senioren.

Das Bürgergeld nach dem SGB II – das betrifft alle erwerbsfähigen Personen und deren Familienangehörige – erhalten anspruchsberechtigte Heilbronnerinnen und Heilbronner beim Jobcenter Stadt Heilbronn: www.jobcenter-stadt-heilbronn.de. Für Personen in Rente oder Personen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, ist das Amt für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn in der Gymnasiumstraße 44 Ansprechpartner. Das Gleiche gilt für Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt. Mehr Infos und Anträge finden sich unter www.heilbronn.de/buergergeld und www.heilbronn.de/sozialhilfe.

Spieleclub für Erwachsene

Montag, 9. Januar

Alle Spielbegeisterten sind willkommen beim monatlichen Spieleclub für Erwachsene, den die Stadtbibliothek Heilbronn veranstaltet. Treffpunkt ist am Montag, 9. Januar, 18 bis 22 Uhr, in der Städtischen Musikschule Heilbronn im 3. Obergeschoss des K3, Berliner Platz 12.

Die Idee der Spieleabende ist es, sich untereinander sowie unbekannte Gesellschaftsspiele kennenzulernen. Das Spielteam bringt hierzu eine Auswahl an Spielen aus dem Bestand der Stadtbibliothek mit. Ob Spieleanfängerin oder erfahrener Spieleprofi – gemeinsam in kleinen Gruppen werden die jeweiligen Spielregeln erlernt, bevor es losgeht. Am Ende der Veranstaltung dürfen auch Spiele entliehen werden.

Der Eintritt ist frei. Da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, ist eine Anmeldung bis Mittwoch, 4. Januar, per E-Mail an: bibliothek@heilbronn.de erforderlich.



Standesamtsnachrichten

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Die Stadt Heilbronn gibt dem Kubsch-Verlag für die „Ortsnachrichten Kirchhausen“ und der „Heilbronner Stimme“ die Altersjubiläen (80., 85., 90., 95. und ab dem 100. jährlich) sowie die Ehejubiläen zur Veröffentlichung weiter. Nach den melderechtlichen Bestimmungen können die Veröffentlichungen in der Presse unterbunden werden. Alle Bürger, die ein solches Jubiläum feiern und keine Veröffentlichung wünschen, werden gebeten, dies möglichst vier Wochen vor dem Jubiläum beim Bürgeramt Kirchhausen, Tel. 07066/7044 oder buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de, mitzuteilen.

Ehrung von Ehejubiläen

Aus technischen Gründen ist es der Stadt nicht möglich, aus den Unterlagen alle Ehejubilare festzustellen. Die Stadt bittet daher die Ehepaare, die das Fest der goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit begehen, sich mindestens vier Wochen vor dem Jubiläumstag mit dem Bürgeramt Kirchhausen, Tel. 07066/7044 in Verbindung zu setzen.

Jubilare die *nur* in den Ortsnachrichten Kirchhausen veröffentlicht werden wollen, melden sich bitte rechtzeitig beim Bürgeramt Kirchhausen.



Schulnachrichten

Deutschorden-Grundschule



Die Deutschorden-Grundschule im Dezember 2022

*Von drauß' vom Walde komm ich her,
ich muss euch sagen,
in Kirchhausen weihnachtet's sehr!*

An der Deutschorden-Grundschule ist diesen Dezember einiges los! Nachdem in den letzten

beiden Jahren vieles ausfallen musste, war es umso schöner, dass die Adventszeit dieses Jahr wieder gebührend gefeiert werden konnte.

Am Wochenende des ersten Advents fand der alljährliche Weihnachtsmarkt in Kirchhausen statt. Am Adventssonntag

fürten dort Kinder der Deutschorden-Grundschule zusammen mit Frau Schaubel das Theaterstück „Der zerstreute Weihnachtsmann“ auf. Dies war ein voller Erfolg und die Kinder freuten sich sehr über den Applaus aus dem Publikum.

In der darauffolgenden Schulwoche kam außerdem ein besonderer Gast! Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus alle Klassen. Er kam auch nicht mit leeren Händen, sondern brachte kleine Geschenke für jedes Kind mit. Zum Dank sangen die Klassen Lieder oder trugen Gedichte vor. Gerade hatten sich die Schülerinnen und Schüler vom Nikolaus verabschiedet, ging es mit dem Bus auch schon weiter ins Theater nach Heilbronn. Bei der Aufführung von „Alice im Wunderland“ bangten die Kinder, ob die Herzkönigin der kleinen Alice wohl ihre Katze zurückgeben würde. Schlussendlich ging zum Glück alles gut aus. Dieser Ausflug und die Adventszeit dieses Jahres werden mit Sicherheit in besonderer Erinnerung bleiben.

Die Deutschorden-Grundschule dankt ihrem Förderverein, der diese und viele weitere Veranstaltungen möglich macht!

Infos: Der erste Schultag nach den Ferien ist Dienstag, der 10.01.2023! Dieser findet nach Stundenplan statt.

Das Team der Deutschorden-Grundschule wünscht allen frohe Weihnachten und einen gesunden Start ins neue Jahr!

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

. telefonisch: 07131/9965-875

. per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

. Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Ich wünsche allen frohe Weihnachten mit der Familie, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ab 21.12.2022 ist das neue vhs Frühjahr/Sommerprogramm 2023 online.

Bernardica Knauer

Zweigstelle Kirchhausen



Aktuelles

Psychische Gesundheit in Firmen

Was hält die Psyche gesund? Die AOK Heilbronn-Franken und das IDAG GmbH (Institut für Präventive Diagnostik, Aktivitäts- und Gesundheitsförderung) setzen sich am 17. Januar 2023, von 9 bis 12 Uhr bei einem Online Symposium mit dieser Frage auseinander.

Dr. Ruben Vonderlin, Psychologe beim Institut für Psychiatrische und Psychosomatische Psychotherapie am ZI Mannheim, forscht seit Jahren über die Auswirkung von Arbeitsbelastungen auf die psychische Gesundheit. Außerdem entwickelte er Ansätze zur Prävention psychischer Störungen und war maßgeblich an der Entwicklung eines achtsamkeitsbasierten Führungskräfteprogramms zur Stärkung der psychischen Gesundheit beteiligt. Er leitet bei dem Symposium mit der Keynote auf das Thema ein.

Mit Dr. Patrick Anstett, Geschäftsführer des IDAG, wird zudem die Frage geklärt, wie psychische Belastung erfasst werden kann. Psychologin Nanni Glück informiert anschließend zum Thema Stressmanagement und Selbstfürsorge und es werden Best Practice Beispiele aus der Region vorgestellt.

Das digitale BGM-Symposium ist kostenfrei. Anmeldung bis zum 10. Januar 2023 unter der E-Mail bgm.hnf@bw.aok.de.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 24. Dezember 2022 (Heiligabend)

Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstraße 1,
74078 Heilbronn, Tel. 07131/2 37 01

Sonntag, 25. Dezember 2022 (1. Weihnachtsfeiertag)

Charlotten-Apotheke Heilbronn, Charlottenstraße 12,
74074 Heilbronn, Tel. 07131/25 13 31

Montag, 26. Dezember 2022 (2. Weihnachtsfeiertag)

Apotheke am Pfühlpark, Bismarckstraße 108,
74074 Heilbronn, Tel. 07131/79 74 60

Samstag, 31. Dezember 2022 (Silvester)

Ostend-Apotheke, Herbststraße 15,
74072 Heilbronn, Tel. 07131/9 90 10

Sonntag, 1. Januar 2023 (Neujahr)

Apotheke Frankenbach, Speyerer Straße 4,
74078 Heilbronn, Tel. 07131/48 19 04

Markt-Apotheke Sontheim, Jörg-Ratgeb-Platz 1,
74081 Heilbronn, Tel. 07131/57 44 50

Freitag, 6. Januar 2023 (Hi. 3 Könige)

Apotheke am Rosenberg Heilbronn, Olgastraße 57,
74072 Heilbronn, Tel. 07131/79 79 10

Samstag, 7. Januar 2023

Apotheke am Stadtgarten, Allee 19,
74072 Heilbronn, Tel. 07131/8 45 39

Sonntag, 8. Januar 2023

Engel-Apotheke Heilbronn, Kaiserstraße 13,
74072 Heilbronn, Tel. 07131/8 15 80

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Donnerstag, 22.12.

14.00 Uhr Herbergsuche
17.25 Uhr Rosenkranz für Luzia Walter
18.00 Uhr Bußgottesdienst

Freitag, 23.12.

14.00 Uhr Herbergsuche

Samstag, 24.12. – Heiligabend / Advent-Kollekte

15.00 Uhr Familiengottesdienst
17.00 Uhr Christmette

Sonntag, 25.12. – Weihnachten / Hochfest der Geburt des Herrn / Advent-Kollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des Johanneswein

Samstag, 31.12. – Silvester

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Freitag, 06.01. – Erscheinung des Herrn / Hi. Dreikönige

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Sternsängern und
Segnung Kreide, Salz Wasser u. Weihrauch

Sonntag, 08.01. – Taufe des Herrn

09.00 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Taizé Gebet

Donnerstag, 12.01.

08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15.01.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

Gisela und Alex Gärtner und alle Angehörigen



Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter
Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel.: 07131/741 6001

Fax: 07131/741 6099

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de
Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Verstorben aus unserer Gemeinde:

Michael Gabrysch geb. Reichert

Linus Gärtner

Inge Muth geb. Muth

Luzia Walter geb. Göttler

Der Herr schenke Ihnen das ewige Leben und den Angehörigen seinen Trost

Gesegnete Weihnachten

Und ein gesundes neues Jahr wünschen wir Ihnen allen im Namen der Kirchengemeinderäte und des Pastoralteams.

Advent-Kollekte 24. u. 25.12.

Das Leitwort für das Jahr 2021: „**ÜBERLEBEN**“.

Die Weihnachtskollekte 2021 ist wichtiger als je zuvor!

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Krippenspiel am Weihnachtsabend

Auch dieses Jahr findet am 24. Dezember um 15.00 Uhr, als Auftakt für die Weihnachtstage ein Krippenspiel statt.

Friedenslichtaktion 2022 – „Frieden überwindet Grenzen“

Mitnahme nach den Weihnachtsgottesdiensten in der Kirche möglich!

Das Licht steht zur Übertragung bereit. Damit das Licht sicher bei Ihnen Zuhause ankommen kann, stehen auch wieder Dauerlichter mit Windschutz gegen eine kleine Spende von 2 € bereit.

Der Erlös kommt der örtlichen Pfadfinderarbeit zu Gute.

Heilbronn singt gemeinsam – am 25.12. alle Jahre wieder

Um 18.00 Uhr läuten die Kirchenglocken in der Stadt 5 Minuten lang, **ab 18.05 Uhr** Beginn des gemeinsamen Singens mit Freunden und Nachbarn vor dem Haus, auf dem Balkon, im Freien ... Instrumentale Begleitung willkommen.

Lasst uns ein Zeichen setzen zur Weihnachtszeit!

Liedzettel liegen in der Kirche aus.

Taizé-Gebet

Am 08.01.2023 um 18.30 Uhr in der St. Alban Kirche.

Eine halbe Stunde abschalten, singen und Zeit zum Nachdenken haben. Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Sternsinger-Aktion 2023

Die Sternsinger sind vom 2. Januar bis 5. Januar unterwegs.

Seniorenrunde „St. Alban“

Unser nächster Seniorennachmittag mit Kuchenbuffet findet am **Mittwoch, 18. Jan. 2023, um 14.30 Uhr im GZ „Adolf Kolping“** statt. An diesem Nachmittag werden wir nochmals Rückschau halten auf unsere Sommerreise zum Wilden Kaiser. Ich bitte um Rückmeldung für Kuchen Spenden (Tel. 7867).

Voranzeige: Mittwoch, 15. Febr. 2023 – Fröhlicher Faschingsnachmittag

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen, Glück und gute Gesundheit im neuen Jahr 2023!
Eure Herta Spazierler

Nachruf für Linus Gärtner

Bertolt Brecht hat einmal gesagt: der Mensch ist erst wirklich tot, wenn niemand mehr an ihn denkt.

Heute sind wir alle hier zusammengekommen, um uns von Linus Gärtner zu verabschieden. Das bedeutet aber nicht, dass wir ihn aus den Gedanken verlieren: denn durch seine im Glauben starke Persönlichkeit und seine Schaffenskraft hat er uns in all den Jahren in zahlreichen Funktionen in unserer Gemeinde Sankt Alban bis ins hohe Alter mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Seine zahlreichen Ämter und Funktionen in der Gemeinde sind kaum aufzuzählen. Unter anderem war Linus Gärtner seit 1976 über Jahrzehnte als Kirchengemeinderat und 2. Vorsitzender des KGR mit den Pfarrern Fischer und Dzambic tätig, und als Hüter und Pfleger der Dreifaltigkeitskapelle war er eine

Institution. Auch in den letzten Jahren, in denen er die Verantwortung für „Seine Kapelle“ aus der Hand gegeben hat, war er uns immer ein wichtiger Ratgeber. Wenn wir durch unser Dorf gehen, werden wir viele weitere Stellen finden, die uns mit ihm verbinden und uns an ihn erinnern. Dabei sind wir ihm gerne zu großer Dankbarkeit verpflichtet.

Ein herzliches Danke und Vergelts Gott möchte ich aber auch seiner Frau und seiner Familie sagen: Danke, dass er seiner katholischen Gemeinde St. Alban so viel Zeit schenken durfte und unser Gemeindeleben stets pflegen und bereichern konnte. Und so möchten wir ihn unserem höchsten Vater heute anvertrauen, wohlwissend, dass er nun heimgekehrt ist. ER geht uns voraus in Gottes Licht und Frieden.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe. A: Und das ewige Licht leuchte ihm.

Evangelische Kirchengemeinde



Samstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

„Das Wort wurde Mensch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.“
(Johannes 1,14)

Gottesdienste in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

15.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer E. Mayer)
18.30 Uhr Christvesper (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste in Biberach (Ev. Kirche)

17.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer E. Mayer)
18.30 Uhr Christvesper (Pfarrer E. Mayer)
23.00 Uhr Christmette
unter Mitwirkung des Posaunenchores
(Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienste in Fürfeld (Ev. Kirche)

15.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer T. Binder)
17.00 Uhr Christvesper (Pfarrer T. Binder)

Sonntag, 25. Dezember – Christfest

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
unter Mitwirkung des Kirchenchores
(Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Montag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.00 Uhr Frühstücksgottesdienst
(gestaltet von KirchengemeinderätInnen und
Kinderkirche
Musik: W. Rößler)

Gottesdienst in Biberach

17.00 Uhr Waldweihnacht in Biberach
beim Waldparkplatz hinter dem Hundesportheim
(Richtung Bonfeld)
unter Mitwirkung des Posaunenchores
(Pfarrer E. Mayer)
· Bitte eine Tasse für den Tee mitbringen!

Bei wirklich richtig schlechtem Wetter findet der Waldweihnachtsgottesdienst in der Evang. Kirche in Biberach statt. In diesem Fall wird um 16.00 Uhr und um 16.30 Uhr vorgeläutet.

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Samstag, 31. Dezember – Altjahrsabend

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Form der
Evangelischen Messe
(Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Form der
Evangelischen Messe
unter Mitwirkung des Kirchenchores
(Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

18.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Esslinger)

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

(Genesis 16,13)

Mit dieser Jahreslosung wünschen wir allen Gemeindegliedern und Mitmenschen ein gesegnetes und glückliches Jahr 2023.

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

Gottesdienst in Biberach (Evang. Kirche)

18.00 Uhr!! Gottesdienst zur Jahreslosung
(Pfarrer E. Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld ist kein Gottesdienst!

Freitag, 06. Januar 2023 – Erscheinungsfest

Gottesdienst in Biberach (Kath. Kirche)

10.45 Uhr Sternsinger-Gottesdienst

In Kirchhausen ist kein Gottesdienst.

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Sternsinger-Gottesdienst

Sonntag, 08. Januar 2023 –

1. Sonntag nach dem Erscheinungsfest

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Kirchengemeinderäte)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

In Fürfeld ist kein Gottesdienst!

Pfarrer Binder im Urlaub

Von Dienstag, 27. Dezember, bis Donnerstag, 5. Januar, befindet sich Pfarrer Thomas Binder im Urlaub. Die Vertretung hat bis 1. Januar Pfarrer Erhard Mayer, Tel. 07066/901123.

Ab 2. Januar hat die Vertretung Pfarrer Simon Günther, Tel. 07131/99 10 123.

Pfarrer Mayer im Urlaub

Von Montag, 2. Januar, bis Dienstag, 31. Januar, befindet sich Pfarrer Erhard Mayer im Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit hat bis Donnerstag, 5. Januar Pfarrer Simon Günther, Tel. 07131/99 10 123.

Ab 6. Januar liegt die Vertretung bei Pfarrer Thomas Binder, Tel. 07066/8125.

Café „Schwätzle“ im neuen Jahr

Am 8. Januar 2023 hat das Café Schwätzle wieder geöffnet. Genießen Sie in netter Runde den Sonntagnachmittag bei Kaffee, selbstgebackenen Torten und Kuchen. Wir freuen uns Sie ab 14 Uhr begrüßen zu dürfen.

Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team

Abschieds-Gottesdienst am 29. Januar

Am Sonntag, 29. Januar, laden wir nachmittags um 17 Uhr herzlich ein zum Abschieds-Gottesdienst von Pfarrer Erhard Mayer in der Böllingertalhalle in Biberach – mit anschließendem Steh- bzw. „Sitz“empfang.

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Do. 22.12.	16.00 Uhr Abendgebet
Fr. 23.12.	16.00 Uhr Abendgebet
Sa. 24.12.	16.00 Uhr Abendgottesdienst
So. 25.12. – Weihnachten	08.00 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Abendgottesdienst

Mo. 26.12.	08.30 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Abendgebet
Di. 27.12.	16.00 Uhr Abendgebet
Mi. 28.12.	16.00 Uhr Abendgebet
Fr. 06.01. – Heilige Drei Könige	09.00 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Abendgebet
Sa. 07.01.	16.00 Uhr Abendgebet
So. 08.01.	16.00 Uhr Abendgottesdienst
Mo. 09.01.	09.00 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Abendgebet
Di. 10.01.	15.00 Uhr Religionsunterricht 16.30 Uhr Abendgebet
Mi. 11.01.	09.00 Uhr Religionsunterricht 16.00 Uhr Abendgebet
Do. 12.01.	07.00 Uhr Religionsunterricht 16.00 Uhr Abendgebet

Frohe Weihnachten wünschen wir St. Jakob Gemeinde an alle Kirchen.

Gemeindepfarrer Sefer Jakob



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen e.V.



Liebe Vereinsmitglieder, das Jahr 2022 neigt sich langsam seinem Ende. Zeit zurückzublicken und Danke zu sagen.

Danke, für die Mitarbeit im Dienste des FC Kirchhausen. Gemeinsam haben wir ein attraktives Sportangebot bereitstellen können. Vieles befindet sich noch auf dem Weg und wir freuen uns auf Eure weitere Unterstützung und Mitarbeit.

Am 06.01. und 07.01.23 werden wir die ersten FCK Glühweintage von 14.00 – 21.00 Uhr an der Hütte am Sportheim durchführen. Neben Glühwein und Punsch gibt es auch kalte Getränke und Grillwürste. Wir würden uns über euren Besuch freuen. Bitte bringt eine eigene Tasse mit.

Auch am 06.01.23 findet für Kinder ein Filmnachmittag im Sportheim statt. Hierzu wird um online-Anmeldung gebeten.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Vereinsleitung

Abt. Turnen



Weihnachtsgruß

Liebe Mitglieder/innen und liebe Kursteilnehmer/innen, wir wünschen euch **frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Sportstunden in 2023!

Eure Übungsleiter/innen der Turnabteilung

Am 14.01.2023 findet der 1. Fitnessstag der Abt. Turnen in der Deutschordenshalle Kirchhausen statt.

In Block 2 gibt's noch freie Plätze – sei dabei von 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr!

Block 2 beinhaltet:

10.00 – 10.45 Uhr: Macht der Mitte

Der Beckenboden ist der Schlüssel zu allen Bewegungen, zu guter Körperhaltung, zu Dynamik, stabilem Gleichgewicht und harmonischer Koordination. Wer den Beckenboden aktiviert, wird leistungsfähiger, fitter, fühlt sich wohler und sieht sofort besser aus.

10.00 – 11.45 Uhr: Just Dance

Du magst Bewegung, Musik und hast Freude am Tanzen? Du erlernst eine Choreographie aus den Bereichen Hip Hop, Jazz bis hin zu Freestyle-Sequenzen.

12.15 – 13.00 Uhr: Wackeltraining

Mit nur kleinen Bewegungen aus dem Handgelenk aktivieren und trainieren wir mit Hilfe des Schwingstabs unsere Tiefenmuskulatur und formen so unseren gesamten Körper.

13.15 – 14.00 Uhr: Mobility Flow

Der perfekte Ausgleich nach einem anstrengenden Training. Fließende Übungsabläufe machen Dich flexibler und belastbarer im Alltag. Eine gute Mobilität kann Verspannungen lösen und sorgt für eine aufrechte Körperhaltung.

Gebühr Nicht-FCK-Mitglied: 10,00 € / Gebühr FCK-Mitglied: 0,00 €

Nähere Infos zur Anmeldung findest du unter www.fckkirchhausen.de Kurse.

Sonntag, 14.01.2023 09.30 - 14.30 UHR

1. FITNESSSTAG

ABT. TURNEN

Block 1	Block 2
09.30 - 10.00 Uhr Ankommen	
10.00 - 10.45 Uhr Latin Dance Fit	Macht der Mitte
11.00 - 11.45 Uhr Power Dumbbell	Just Dance
12.15 - 13.00 Uhr Bodyfit	Wackeltraining
13.15 - 14.00 Uhr Faszientraining	Mobility Flow
14.00 - 14.30 Uhr Feedback / Ende	

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann nimm dir diesen kostenlosen Block mit und melde dich noch unter www.fckkirchhausen.de/turnen an

Teilnahmegebühr: FCK Mitglieder kostenfrei / Nicht-FCK Mitglieder: 10€

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hufeisenschule, Handbuch, ggf. Spornstabe
Für Getränke und eine kleine Stärkung ist gesorgt

Anmeldeschluss: 06.01.2023

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Rückblick – Winterkonzert des Musikvereins Heilbronn-Kirchhausen

Nach zwei Jahren Zwangspause konnte unser Winterkonzert am Samstag, den 17. Dezember 2022, in der gut besuchten Deutschordenshalle durch den 1. Vorstand Sarah Mayer eröffnet werden. Wir bedanken uns bei allen Besuchern!

Den musikalischen Teil des Abends eröffneten die Kinder der Früherziehung, die mit großer Begeisterung einige Weihnachtslieder darboten. Das Schülerorchester unter Leitung von Lukas Gärtner setzte das Programm fort. Für die gekonnte Darbietung ihrer Stücke wurden unsere jüngsten Musiker mit großem Applaus belohnt.

Danach spielte die Jugendkapelle unter der Leitung von Achim Mayer auf. Neben einem musikalisch vertonten Feuerwehreinsatz präsentierte die Jugend einen Paso Doble, die „Wilhelm Tell Overture“ sowie das Konzertstück „Zauberland“.

In der anschließenden Pause wurden langjährige Mitglieder des Musikvereins geehrt. Die Ehrungen, die in den letzten zwei Jahren ausfallen mussten, wurden dabei nachgeholt. Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft: Lisa Hoffmann, Benjamin Kullmann, Markus Luft, Helena Magura, Tim Pappenscheller, Annika Schulz und Emily Senghaas. Für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft: Dominik Bier, Patrick Bier, Tamara Gruber, Christine Mathes, Sarah Mayer und Christina Ritter. Für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft: Christine Eggensperger und Matthias Muth. Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft: Dietmar Bier, Kerstin Bier, Michael Kainer, Renate Lock und Heiko Walter. Für 40 Jahre aktive und fördernde Mitgliedschaft: Ludwig Hahn, Jürgen Senghaas, Petra Wenninger und Günther Winkler. Für 40 Jahre fördernde Mitgliedschaft: Martin Gärtner, Hans Kropf, Cornelia Neuberger, Andreas Rosenberg und Wilfried Senghaas. Für 50 Jahre fördernde Mitgliedschaft: Walter Bier, Manfred Feil, Joachim Haas und Peter Walter. Darüber hinaus erhielt unser langjähriger Vorstand und aktiver Musiker Bernd Göttler die Förderernadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief für 25-jährige Tätigkeit im Ausschuss des Musikvereins. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz im Musikverein über die vielen langen Jahre!

Nach den Ehrungen wurde das Konzert durch die Aktive Kapelle des Musikvereins unter Leitung von Ralf Denninger fortgesetzt. Die Aktiven boten ein breit gefächertes Programm von Klassik über Swing und Pop bis hin zum Traditionsmarsch und zur traditionellen Polka. Selten waren so unterschiedliche Rhythmen und Musikstile in der Deutschordenshalle zu hören. Den Beginn machte der feierliche „Military March“ von Ludwig van Beethoven. Ein erstes Highlight des Konzertes war sicherlich die Rhapsodie „Let The Bells Ring“ über einen ukrainischen Weihnachts-Choral. Das folgende Potpourri „Eighties Flashback“ ließ Erinnerungen an die 80er Jahre wach werden. Danach spielte unsere Kapelle eine traditionelle Polka, bevor Jürgen Jäg Senghaas mit „It's Not Unusual“ dem Original-Sänger Tom Jones Konkurrenz machte. Jürgens Gesangstitel kam beim Publikum super an und wurde mit begeistertem Applaus belohnt. Den Abschluss des Programms bildete der Konzertmarsch „Abel Tasman“.

Nun gab es kaum noch ein Halten – unter großem Beifall kam Jürgen wieder auf die Bühne und begeisterte mit „Viva Las Vegas“ von Elvis Presley. Hiermit endete der Programmteil der Aktiven, die aber erst nach einer weiteren Zugabe, dem Marsch „Tochter Zion“, zufrieden und nach gekonnter Leistung die Bühne verlassen durften.

Das Konzert des Musikvereins war wieder eine gelungene, runde Sache, die zeigt, was intensive Vereinsarbeit und viele ehrenamtliche Helfer auf die Beine stellen können.

Wir hoffen schon jetzt auf viele Besucher im nächsten Jahr!

Waldweihnacht für Mitglieder und Angehörige des Musikvereins

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und die besinnliche Zeit des Jahres hat bereits begonnen. Auch der Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V. möchte seinen Teil zur Einstimmung auf Weihnachten beitragen.

Wir laden deshalb auch in diesem Jahr alle aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins und alle Eltern unserer Jung-

musiker recht herzlich dazu ein, gemeinsam mit den Musikern der Aktiven Kapelle und unseren Jugendlichen die traditionelle Waldweihnacht zu feiern. Ebenso möchten wir die Kinder der Musikalischen Früherziehung, die Blockflöten- und die Bläserklassenkinder mit ihren Eltern einladen, mit dabei zu sein. Wir wandern gemeinsam am **23. Dezember 2022** um 18.00 Uhr vom Schlossplatz in Kirchhausen in Richtung Christophorus-Hütte.

Dort erwartet Sie neben einem wärmenden Lagerfeuer auch eine Tasse Kinderpunsch oder Glühwein und zur Stärkung eine Grillwurst. Tassen bitte unbedingt selbst mitbringen!

Die Jugendlichen, deren Eltern nicht teilnehmen können, werden von uns zurück nach Kirchhausen gebracht und können gegen 21.00 Uhr an der Kreuzung Bensheimer Straße/ Wormser Straße/Am Teuerbrunnle abgeholt werden. Die Teilnahme der Kinder der Früherziehung, der Bläserklasse und der Blockflötengruppen ist aber nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten möglich! Wir bitten dafür um Verständnis. Wir freuen uns auf einen besinnlichen und schönen gemeinsamen Jahresabschluss und auf Ihre/eure zahlreiche Teilnahme!

Musik zur Heiligen Nacht

Unsere Jungmusiker möchten eine schöne Tradition zu Weihnachten fortführen, die leider die letzten beiden Jahre nicht stattfinden konnte. In der Heiligen Nacht werden sie wieder an verschiedenen Stellen in Kirchhausen Weihnachtslieder für Sie spielen. Treffen Sie sich mit Ihren Nachbarn auf der Straße, lauschen Sie den Chorälen und genießen Sie die Weihnachtsstimmung. Unsere Musiker freuen sich über Weihnachtsplätzchen und eine heiße Tasse Punsch oder Glühwein.

Sie spielen am **24. Dezember 2022** an folgenden Stationen:

20.45 Uhr Kreuzung Poststraße / Sankt-Alban-Gasse

21.15 Uhr Kreuzung Deutschritter Str. / Paul Gerhard Str.

21.45 Uhr Kreuzung Eichhäuser Str. / Sepp-Herberger Str.

22.30 Uhr Kreuzung Wormser Str. / Straßburger Str.

23.00 Uhr Mainzer Str. 36 Wendeplatte

Schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön an unsere jungen Musiker, die uns jedes Jahr zur Heiligen Nacht aufspielen!

Altpapiersammlungen 2023

Auch 2023 können Sie sich bei der Entsorgung Ihres Altpapiers auf den Musikverein Kirchhausen verlassen. Im Auftrag der Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn haben wir vier Termine für Bündelsammlungen geplant.

Die erste Sammlung ist bereits am **14. Januar 2023**. Dann folgen Sammlungen am 15. April, 15. Juli und 7. Oktober 2023. Wir holen die gebündelte Altpapierspende jeweils ab 9.00 Uhr direkt auf dem Gehsteig vor Ihrem Haus ab.

Der Erlös der Sammlungen kommt wie immer komplett der Jugendarbeit des Musikvereins zu Gute.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Besuchen Sie uns auch unter www.mv-kirchhausen.de und folgen Sie uns auf Instagram unter <https://instagram.com/mvkirchhausen>.

Der Schriftführer

Harmonika-Freunde Kirchhausen



Weihnachtsfeier

Endlich ist es wieder so weit. Wir treffen uns am heutigen **Donnerstag, den 22. Dezember 2022**, um **18.30 Uhr** im Deutschordensschloss (1. OG) um gemeinsam das Probenjahr abzuschließen und in gemütlicher Runde die Weihnachtszeit einzuläuten.

Für das Programm und die Verpflegung ist gesorgt. Bitte eine **Tasse** mitbringen – Teller sind vorhanden.

Wir freuen uns auf euch!

Sunrise Chor Kirchhausen



Sunrise wünscht allen Fans frohe Weihnachten und einen guten Start 2023

Auftritte bei Erstkommunion und Konfirmation in Kirchhausen, ein Kirchenkonzert in Leingarten, drei Sommerkonzerte und ein „Sunrise on Tour – 25 Jahre Chorsound“ Konzert im Wilhelm-Maybach-Saal

der Harmonie in Heilbronn – endlich wieder ein Stück Normalität nach den vielen Corona-Einschränkungen. Und nicht nur die Sängerinnen und Sänger des Chors freuten sich über die vielen Shows, auch das Publikum war heiß auf Neues von Sunrise. So durften wir bei jedem Auftritt vor vollem Haus unser Bestes auf der Bühne geben. Eine Besonderheit der Harmonie Show war, dass der gesamte Abend mit gefilmt wurde. Einige Ausschnitte wurden bereits auf unserem Youtube Kanal „Sunrise Chor Kirchhausen“ veröffentlicht. Krönender Abschluss war unser Auftritt beim Kirchhausener Weihnachtsmarkt mit anschließender Weihnachtsfeier, welche endlich wieder in Präsenz in Wahl's Kuhstall stattfinden konnte.



Die Vorbereitungen für die Saison 2023 laufen bereits auf Hochtouren, die ersten neuen Stücke werden bereits geprobt. Doch nun verabschieden wir uns erst einmal in die Weihnachtspause. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien besinnliche Feiertage und alles Gute für 2023. Wir freuen uns, Sie im neuen Jahr bei einem (oder mehreren) unserer Konzerte wiederzusehen.

Christbaumsammlung mit Sunrise am Samstag, 14. Januar 2023

Weihnachten steht vor der Tür und jeder freut sich über den schön geschmückten Weihnachtsbaum. Nur die Sängerinnen und Sänger von Sunrise denken bereits an den Abtransport. Auch wenn dies noch weit in der Zukunft liegt, möchten wir bekannt geben, dass wir selbstverständlich auch 2023 die kostenlose Entsorgung Ihres Christbaums in Kirchhausen übernehmen. Gerne holen wir den Christbaum am Samstag, 14. Januar 2023, ab 9.30 Uhr vor Ihrer Haustür ab und entsorgen ihn. Diese Sammelaktion ist eine Tradition, die wir schon seit vielen Jahren durchführen. Auch wenn die Entsorgung kostenlos ist, freuen wir uns sehr über eine Spende, mit der wir unsere Vereinskasse aufbessern können.

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Die Zeit zwischen den Jahren wird das Führungsteam nutzen, die Planung für 2023 zu vervollständigen und zu versenden. Doch vorab möchten wir auf die für den 3. Februar geplante Weinprobe hinweisen. Wie gewohnt werden wir vor den Proben zur Stärkung einen Vesperteller mit regionalen Produkten servieren. Wir bieten allen an der Weinprobe Interessierten, Freunden und Mitgliedern die Möglichkeit zur Teilnahme. Bitte meldet Euch direkt bei Bernd Mayer unter der Rufnummer 07066/6879 verbindlich an. Auch das Kolping-Theater Oedheim startet mit dem Stück „Funny Money“ in das Jahr 2023. Hier können online Karten gebucht werden (www.kolping-oedheim.de).

Allen Mitgliedern, Freunden und Gästen der Kolpingsfamilie Kirchhausen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes und glückliches und friedvolles neues Jahr 2023.

Für das Vorstandsteam

Norbert Muth

Gartenfreunde Kirchhausen



Schnittlehrgang am 07. Januar 2023

Nach einer Corona bedingten Pause, laden wir ein zu unserem sehr beliebten Schnittlehrgang. Die fachmännische Leitung hat, wie in den früheren Jahren Herr Rosenberg. Mit seiner bewährten Art kann er uns sicherlich wieder in Theorie und

Praxis auf den neuesten Stand bringen. Wir treffen uns am 07. Januar um 9 Uhr am Vereinsheim der Gartenfreunde Kirchhausen. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

VdK Ortsverband Kirchhausen



Der VdK Ortsverband wünscht seinen Mitgliedern und allen Einwohner von Kirchhausen schöne, besinnliche Weihnachtstage und ein glückliches, gesundes und gesegnetes Jahr 2023.

Das Vorstandsteam

Verein zur Förderung des Schwimmsports im Hallenbad Heilbronn-Biberach

Wir wünschen unseren Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes neues Jahr 2023. (csa)

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de